

Wettkampffregeln zum MountainbikeTriathlon

SCHWIMMEN, RADFAHREN, LAUFEN.

in Klaus an der Pyhrnbahn

Disziplinen und Wettkampffregeln
500 m Schwimmen – 18 km Radfahren – 6 km Laufen

Schwimmen: 21 Längen im Freibad Klaus. Schwimmhilfen wie Flossen, Paddels, Schnorchel udgl. sind verboten. Der Start ist im Wasser. Erlaubt ist eine Schwimmbrille.

Ob ein Neonprenanzug erlaubt ist, wird vom Chefkampfrichter spätestens eine Stunde vor dem Start bekannt gegeben.

Das Gehen auf dem Boden beim Schwimmbewerb ist verboten!

Die Startnummer wird auf den Oberarmen und der Badehaube getragen!

Radfahren: Von der Wechselzone nach Frauenstein – Zimeck und retour nach Klaus.

Es besteht absolute **HELMPFLICHT!** Bei Nichteinhaltung dieser wird der betroffene Sportler disqualifiziert.

Windschattenfahren ist verboten. Es sind mindestens **10m Abstand nach vorne und 2 Meter Seitenabstand** einzuhalten. Wird ein Sportler beim Windschattenfahren von einem Kampfrichter oder einem Streckenposten gesehen, muss er vom Rad absteigen, es über die Schulter heben und kann anschließend weiter fahren, oder er bekommt eine Zeitstrafe. Nichtbefolgung von Anweisungen der Kampfrichter oder Streckenposten, oder Verlassen der vorgesehenen Strecke führen zur sofortigen Disqualifikation. In der Wechselzone haben die Sportler beim Wechsel vom Radfahren zum Laufen ihre Fahrräder wieder in den ihnen zugewiesenen Radständer zu stellen. Nichteinhaltung bedeutet Ausschluss aus dem Bewerb.

PS: Im gesamten Wechselzonenbereich ist das Rad zu schieben.

Die Startnummer ist auf dem Lenker des Rades nach vorne gerichtet zu montieren!

Laufen: Die Strecke führt auf Asphalt und nicht befestigte Straßen (Schotter).

Die Startnummer ist beim Laufen gut sichtbar vorne am Trikot zu tragen!

Wechselzone: Die Wechselzone ist nur für Sportler!

Nacktheit ist verboten und der zugeordnete Platz ist einzuhalten!

Für Betreuer oder Angehörige ist das Betreten dieser Zone Verboten!

**Während des Rad- Bzw. Laufbewerbes ist es nicht an diesem Bewerb teilnehmenden Personen verboten vorauszufahren oder zu laufen.
Nichteinhaltung führt zu Disqualifikation.**

Achtung: Strecke ist nicht gesperrt – Es gilt die StVo.

Chefkampfrichter
Thomas Holzer

Der Veranstalter

Gesamtleitung
Nino Podvezanec

